

Fußballer Beumer und Tischtennispieler Tappert.

Zwei Düsseldorfer Amateursportler gründen Rechtsanwaltskanzlei.

Den Kennern des Düsseldorfer Amateursports sind beide ein Begriff: Fußballer Sascha Beumer (34), vormals als Offensivspieler und Kapitän für die TURU in der Ober- und Verbandsliga spielte, war bei Borussia Mönchengladbach und Bayer Uerdingen Mitglied des Profikaders, bevor er im vergangenen Jahr seine Karriere bei den Sportfreunden Baumberg in der Landesliga ausklingen ließ. Um sich voll und ganz seinem Beruf als Rechtsanwalt zu widmen.

Markus Tappert (31) ist in der überregionalen Tischtennisszene ein fast ebenso bekannter Name, war er doch nahezu 10 Jahre lang der Kapitän der ersten Mannschaft des TuS Derendorf, der in diesem Jahr erneut die Rückkehr in die Tischtennis-Verbandsliga schaffte. Nach einer imponierenden Rückrunde - elf Spiele, elf Siege!

Heute geht Tappert für die Zweitvertretung des TuS Derendorf auf Bezirksebene an die Tische und vertritt in weitaus wichtigerer Funktion als 1. Vorsitzender den Gesamtverein mit den Abteilungen Tischtennis, Turnen, Badminton, Fußball, Volleyball, Gymnastik und Tennis. TuS Derendorf zählt inzwischen mehr als 400 Mitglieder und übernimmt somit eine wichtige gesellschaftliche und soziale Funktion in dem Stadtteil.

Studien-Kollegen, Freunde, Partner

Nun hat sich die sportliche Kombination aus Fußball und Tischtennis zu einer beruflichen Partnerschaft entwickelt. Die beiden, die sich in Studienzeiten Ende der 90er-Jahre an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf kennen und schätzen gelernt hatten und dann Freunde wurden, haben die gemeinsame Selbstständigkeit seit Juli 2006 in Angriff genommen, nachdem beide zuvor in Anstellungsverhältnissen tätig waren.

Unterbilik.

Sie haben im Herzen Unterbiliks, im Eckhaus der Deutschen Bank an der Benzenbergstraße 2/Bilker Allee 19, direkt an der Bilker Kirche in unmittelbarer Nähe zum Hafenviertel und zum Rheinturm eine Rechtsanwaltskanzlei mit Namen „Beumer & Tappert Rechtsanwälte“ gegründet und beraten umfassend den Mittelstand, Unternehmer sowie Privatpersonen. Neben der weiterhin beiderseitig bestehenden Leidenschaft für den Sport, die das Interesse am Sportrecht und dessen Verknüpfungen zu anderen Rechtsgebieten bedingt, liegen die Schwerpunkte der Kanzleitätigkeit im Arbeits-, Versicherungs- und Verkehrsrecht. Ähnlich wie zu ihrer aktiven sportlichen Zeit, in der beide als dynamische, engagierte, Verantwortung übernehmende und emotionale Spieler der Fußball- und Tischtennisszene bekannt waren, haben sie sich auf die Fahnen geschrieben, auch als Rechtsanwälte mit dem gleichen Verve für die (wirtschaftlichen) Interessen ihrer Mandanten einzutreten.

Spielerberater: Von Drsek bis Pisano

Nach dem Ende seiner aktiven Laufbahn als Fußballer ist RA Beumer zudem dem Fußball insoweit treu geblieben, als dass er nunmehr als Spielerberater mit seiner neben der Rechtsanwaltssozietät bestehenden Firma „CareerKick“ momentan fast 30 Fußballprofis berät. Prominentester Spieler, den er zu seinen Mandanten zählt, ist derzeit der Bochumer Fußball-Bundesligaprofi Pavel Drsek. Doch liegt der Schwerpunkt momentan eindeutig auf der Karriereplanung junger Nachwuchsspieler. Talente wie z. B. Giuseppe Pisano (Schalke 04 U19), Alexander Krük (Borussia Mönchengladbach U23) oder Daniel Grebe (1. FC Köln U23) werden von Kennern der Szene eine große Karriere prophezeit.

Beumer & Tappert, die beide Düsseldorfer Sportler, beraten dabei in ihrer Funktion als Rechtsanwälte die bestehende Spielerberatungsagentur. Wer sonst? (DSP/RAe B&T)